

Vorwort	6
<b>Die Perestroika der sowjetischen Wirtschaft in einem neuen Stadium</b>	
Eine kritische Phase: Geht es bergauf oder bergab?	9
Die Schlüsselaufgabe: die finanzielle Gesundung der Wirtschaft	24
Preis- und Preisbildungsreform	39
Der Übergang zu einem Produktionsgütermarkt	51
Die Entwicklung eines sozialistischen Marktes	64
Wie interessiert man die Menschen an den Ergebnissen ihrer Arbeit? Kann eine »maßvolle« Arbeitslosigkeit im Sozialismus stimulierend wirken?	86
Von der Geheimniskrämerei zur Demokratisierung wirtschaftlicher Entscheidungen	127
<b>Ist die Perestroika unumkehrbar?</b>	
Historische Parallelen zur heutigen Wirtschaftsreform	151
Wie die Wirtschaftswissenschaften unter Stalin kaltgestellt wurden	160
Die Wirtschaftsreformen Chruschtschows und Kossygins – Vorläufer der Perestroika	169
Am Vorabend der Perestroika: Wo standen die Wirtschaftswissenschaften in der Stagnationsperiode?	181
Was die Perestroika aus der Geschichte lernen kann	206
Unterschiede zwischen der Perestroika und den gescheiterten Wirtschaftsreformen	217
Demokratisierung als treibende Kraft der Perestroika	227
<b>Die Öffnung zur Weltwirtschaft</b>	
Das neue politische Denken und die Außenwirtschaftsbeziehungen der UdSSR	235
Die heutige Strategie in der Außenwirtschaft	240
Joint-ventures	266
Wird der Rubel konvertierbar?	281
<b>Statistischer Überblick</b>	
Drei Jahre Perestroika in der Wirtschaft	303